

Energiewende, Smart Metering und Smart Grid, die kommenden Herausforderungen für Lastprognosen in den deutschen Verteilernetzen

Schütz, Martin; Reincke, Ulrich

SAS Deutschland

karin.pees@ger.sas.com

Die Verlässlichkeit von Lastprofil-, Day-Ahead-, oder Langfristprognosen kann die Ertragslage von Versorgungsunternehmen empfindlich beeinflussen. Mittlerweile gibt es etablierte Wege, die Vorhersagegenauigkeit des mittel-, kurz-, oder langfristigen Energiebedarfs genau, schnell und transparent zu gestalten. Jedoch stellt die deutsche Energiewende mit einer dezentralen Erzeugung, dem Smart Grid und Smart Metering die Netzbetreiber vor ganz neue Herausforderungen in der Prognosemodellierung. Dieser Vortrag beleuchtet die Ausgangslage, und zeigt die Konsequenzen vom Festhalten an den herkömmlichen Methoden und zeigt einen neuen Weg für Modellbildung und Prognose unter Adaption an die neuen Rahmenbedingungen der Energiewende.